

„Mikrotourismus“

SDG 3 und SDG 12

Am 7. September 2024 wurde die siebte und letzte Reise-Station zum Thema „Mikrotourismus“ durchgeführt. Als eine nachhaltige Reisemöglichkeit, entdeckten wir das nahegelegene Vorgebirge, mit wundervollen Natur- und Landschaftseindrücken, begaben uns dabei auf die Spuren von Heinrich Böll, der seinen Lebensabend in Merten verbracht hat und sammelten unterwegs Kräuter, für die anschließende künstlerische Umsetzung in den Ateliers des Kunsthofs. Unter professioneller Anleitung des Kunsthof-Teams probierten wir verschiedene Drucktechniken aus, wobei wundervolle Kunstwerke auf Papier entstanden. Der Tag war ein rundum gelungener Urlaubstag, den wir vor unserer Haustür erlebt haben, ohne in die Ferne reisen zu müssen.

Ziele:

- Verständnis von Mikrotourismus vermitteln und Möglichkeiten aufzeigen
- Praktisches Erleben von „Urlaub vor der Haustür“

Methoden:

- Ausflug ins nahe Umfeld bei Bonn bei nachhaltiger Anreise (zu Fuß, mit Rad und ÖPNV)
- Reflexion und Diskussion zum nachhaltigen Reisen
- Wanderung: „Heinrich-Böll-Weg“
- Atelierbesuch und praktischer Kunstdruck unter professioneller Anleitung

Ergebnis:

Gruppenarbeit: Kunstdrucke als Souvenir aus dem Urlaub im Vorgebirge

Abgeleitete Handlungsimpulse:

(persönlich/gesellschaftlich)

Kleinode in der Umgebung besuchen
Urlaub im Alltag/ Nutzung von mehr Urlaubs- und Erholungsangeboten vor Ort

Gruppen-Besonderheit:

Künstlerische Verarbeitung der eigenen Fluchterlebnisse, sehr entspannte Atmosphäre